Ressort: Politik

Immer mehr Ägypter flüchten mit Lufthansa-Umsteigeflug nach Deutschland

Berlin/Kairo, 09.09.2013, 00:00 Uhr

GDN - Die anhaltenden Unruhen in Ägypten treiben immer mehr koptische Christen ins Exil im Ausland. Nach Informationen der "Bild-Zeitung" (Montagausgabe) sind seit dem 1. Mai 2013 insgesamt 564 ägyptische Staatsbürger mit Lufthansa-Flügen nach Deutschland geflohen.

Demnach kamen im Mai 15, im Juni 31, im Juli 111, im August 390 und bis 5. September 17 ägyptische Staatsangehörige auf den Flughäfen in Frankfurt am Main und in München an, die anschließend einen Asylerstantrag gestellt haben. Es handelt sich dabei vorwiegend um Mitglieder der koptischen Kirche, die in Ägypten zu einer verfolgten Minderheit gehören und die während der gewaltsamen Unruhen der vergangenen Monate immer wieder zum Opfer von Angriffen wurde. Das Bundespolizeipräsidium in Potsdam bestätigte der "Bild-Zeitung" jetzt, dass "der Flüchtlingsanteil der Ägypter, die nach eigenen Angaben Christen sind, seit Juni kontinuierlich steigt". Allein im August lag ihr Anteil bei rund 90 Prozent. Die Flüchtlinge nutzen dabei nach Informationen der "Bild-Zeitung" allesamt Lufthansa-Flüge von Kairo nach Tiflis (Georgien) und zurück, steigen aber bei dem planmäßigen Zwischenstopp in Frankfurt oder München aus und beantragen dort Asyl.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-21333/immer-mehr-aegypter-fluechten-mit-lufthansa-umsteigeflug-nach-deutschland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619